

zeit im bild

von Florian Grond
www.grond.at

Der Sommer 2006 hat uns mediale Großereignisse und zeitgleich zu diesen neue Medien beschert. Genauer gesagt kennt man Bilder aus dem Fußball nur noch in HDTV Qualität. Jedes Detail wurde aufgezeichnet und Massen an Information aus den Stadien in die Wohnzimmer dieser Welt übertragen. Doch leider mangelt es bis jetzt noch sehr an Aufzeichnungsgeräten für diesen neuen Standard. Und so ist der Normalverbraucher trotz des technologischen Zeitalters in Momenten der Nostalgie alleine auf seine/ihre Erinnerung angewiesen. Und gerade hier ist die Fußball WM 2006 ein interessantes Fallbeispiel, um zu untersuchen, an was wir uns den überhaupt erinnern. Mit Sicherheit sind es weniger die Details der vielen verschiedenen Trikots sondern eigentlich nur eine einzige Bewegung und um diese festzuhalten war HDTV sicher nicht notwendig. Denn die Details dazu kamen nach dem Spiel in bekannter verbaler Form. Daher finde ich dass der unnötige Überschuss an Bildauflösung reduziert und der frei werdenden Raum der Zeit und den subtilen Gesten im Bild gewidmet werden soll.

